



Presse – Ausschnitt FLZ - Ansbach vom 29.12.2017

Behelfsbrücke erspart der Stadt Heilsbronn zusätzlichen Verkehr

Auf der Bundesstraße B 14 wird 2019 die Überquerung der Bahnlinie erneuert

HEILSBRONN (edü) – Auf der Bundesstraße B 14 wird es ab Mitte kommenden Jahres für etwa 18 Monate eine Großbaustelle geben. Dann wird die Brücke über die Bahnlinie im Klosterwald ersetzt. Der Heilsbronner Stadtrat ist zufrieden, dass kein Umleitungsverkehr durch die Stadt zu erwarten sein wird.

Die Brücke im Klosterwald über die Bahnlinie Ansbach-Nürnberg, in den 1960er Jahren gebaut, ist zwar noch voll belastbar. Allerdings gilt sie bei Ingenieuren als mittelfristig in ihrer Tragfähigkeit gefährdet. Aus fachlichen Gründen haben sich die Experten für einen Neubau entschieden. Dieser soll nach bisheri-

gen Planungen im Jahr 2019 erfolgen. Derzeit sind die betroffenen Kommunen und Behörden aufgerufen, sich zum Projekt zu äußern.

Im Heilsbronner Rathaus sind Verwaltung und Stadtrat mit der Planung zufrieden. Denn das Staatliche Bauamt ist nach den Angaben von Bauamtsleiter Wolfgang Nölp auf die Bedingung eingegangen, während der Bauzeit die Bundesstraße nicht voll zu sperren. „In diesem Fall hätten wir Umleitungsverkehr durch die Stadt befürchtet“, sagte er. Auf der Bundesstraße sind täglich rund 13000 Fahrzeuge unterwegs. Jetzt wird nördlich der bestehenden Brücke eine Behelfsbrücke angelegt, über die selbst Lkw mit bis zu Tempo 50 fahren können.

Für die Behelfsbrücke werden zwei Dämme angelegt, die ins Wasserschutzgebiet der Stadtwerke Heilsbronn reichen.

Mit der neuen Brücke, die noch im Jahr 2019 fertig werden soll, werden die Voraussetzungen geschaffen, den Radweg entlang der Bundesstraße zu vervollständigen. Zwischen Gütlershof und Buchschwabach (Kreis Fürth) fehlt der Radweg. Im Februar hatte das Staatliche Bauamt die Pläne dafür vorgestellt.

Wie Bauamtsleiter Nölp berichtete, wird die Baumaßnahme insgesamt 3,92 Millionen Euro kosten. Bund und der Bahn finanzieren die Maßnahme, die Kommunen müssen sich nicht beteiligen.



Die Brücke über die Bahnstrecke Ansbach-Nürnberg wird im Jahr 2019 durch einen Neubau ersetzt. Während der Bauzeit können die Fahrzeuge auf der B 14 auf einer Behelfsbrücke die Gleise überqueren. Foto: Albright